

Mit ehrgeiziger Challenge zelebriert

Rad-Club feiert 40-jähriges Bestehen

LEHRTE. Zum 40-jährigen Bestehen hatte sich der Rad-Club 85 Lehrte etwas Besonderes einfallen lassen: 40 intensive Tage, ganz im Zeichen des Radsports.

Den Auftakt bildete an Himmelfahrt die „2. Lehrter RTF“, eine Rad-Touren-Fahrt, die nach der gelungenen Premiere im Vorjahr wieder zahlreiche Radbegeisterte an Start und Ziel am Lehrter Freibad führte. Unter dem bekannten Motto „Himmelfahrt fährt man in Lehrte“ genossen 350 Teilnehmer bei bestem Wetter die drei angebotenen Strecken in und um Lehrte. Als Jubiläums-Highlights gab es zusätzlich zur klassischen Verpflegung eine Pasta-Party mit frisch zubereiteten Nudeln sowie eine Verlosung mit Vereins-Merchandise und hochwertigem Radsport-Equipment.

Alexander Keding, erster Vorsitzender des RC 85, zieht ein klares Fazit: „Die RTF war ein voller Erfolg! Wir sind noch immer überwältigt von der Anzahl der Teilnehmenden und der positiven Stimmung.“

Bereits einen Tag zuvor, am 28. Mai, startete die vereins-



Auf Tour: Mitglieder des Rad-Clubs Lehrte.

Foto: RC 85 Lehrte

interne „40x40-Challenge“: Ziel war es, dass eine vorgegebene 40-Kilometer-Runde an 40 aufeinanderfolgenden Tagen jeweils mindestens einmal von einem Vereinsmitglied gefahren wird. Das große Finale sollte am 6. Juli im Rahmen der Sommerausfahrt und Jubiläumsfeier stattfinden. Insgesamt wurde die Strecke innerhalb der 40 Tage 155-mal absolviert – stolze 6.200 Kilometer kamen so zusammen. Auch bei teils widrigen

Wetterverhältnissen beteiligten sich 27 Mitglieder und 34 Gastfahrer an der Aktion. Am Tag 27 musste sich der RC 85 jedoch geschlagen geben: Trotz eigentlich guter Bedingungen fuhr niemand die Runde – die Challenge galt damit als offiziell gescheitert. Doch der Verein nahm es sportlich und setzte die Fahrten unbeirrt fort.

Am Sonntag, 6. Juli, fand die Challenge mit der großen Sommerausfahrt ihren feierlichen

Abschluss. Mit 27 Vereinsmitgliedern und zehn Gästen wurde die Challenge-Strecke ein letztes Mal gemeinsam bewältigt. Eine zusätzliche Runde durch die Region brachte die Gesamtstrecke des Tages auf 100

Kilometer. Im Anschluss lud der Verein zum geselligen Ausklang ans Lehrter Freibad – bei Bratwurst, Kaffee und Kuchen.

Ein sportlicher Höhepunkt: Die schnellste 40-Kilometer-Runde fuhr Alexander Keding persönlich – mit beeindruckenden 40,1 km/h im Schnitt. Der Vereinsvorsitzende hat daher auch das Schlusswort: „Auch wenn wir die Challenge offiziell als gescheitert erklären müssen, hat sie unseren Teamgeist gestärkt und unser Sportlerherz erfreut. Wir freuen uns auf die nächsten 40 Jahre unseres schönen Vereins. Ein herzlicher Dank gilt den Triathleten des Lehrter SV, die uns bei der Organisation des Jubiläums tatkräftig unterstützt haben.“

Weitere Informationen und Fotos gibt es auf der Website des Vereins: rc85.de. Neue Mitglieder sind willkommen: Im Jubiläumsjahr sind 40 Euro im Jahresbeitrag zu bezahlen.

Weinfest unter alten Eichen

Lebensqualität und und Gemeinschaft im Dorf erleben

ALIGSE. Vom 25. bis 27. Juli verwandelt sich der malerische Dorfplatz in eine sommerliche Wein- und Genuss-Oase. Unter den alten Eichen direkt am Teich erwartet die Besucherinnen und Besucher beim Weinfest Aligse ein entspanntes Wochenende voller Musik, Kulinarik und geselligem Beisammensein.

Initiator Tony Gärtner hat gemeinsam mit engagierten Partnern aus der Region ein dreitägiges Festkonzept entwickelt, das sowohl Genießer als auch Familien und Unternehmer anspricht. „Wir wollen zeigen, wie viel Lebensqualität und Gemeinschaft in unserem Dorf steckt – offen für alle, die Lust auf schöne Momente im Grünen haben“, so Gärtner.

Der Freitagabend eröffnet das Fest ab 18 Uhr mit sommerlichen Beats von DJ Mecky. Um 19 Uhr startet im großen Festzelt ein besonderes Highlight: ein offenes Netzwerktreffen für Unternehmer, organisiert in Kooperation mit dem Restaurant Vileh. Die Teilnahme am Netzwerktreffen kostet 30 Euro und erfordert eine Anmeldung unter E-Mail info@vileh-lehrte.de.

Am Samstagabend sorgen ab 17 Uhr Alex & Danny von Il Vox mit ihrer energiegeladenen Live-Musik für ausgelassene Stimmung. Der Sonntag ist der große Familientag: Von 11 bis 18 Uhr gibt es eine Hüpfburg, Musik von DJ Mecky und den beliebten Dorf-Flohmarkt Aligse, bei dem Nachbarn, Sammler und Schnäppchenjäger auf ihre Kosten kommen.

Ob Flammkuchen, BBQ vom Grill, frische Crêpes oder erfrischende Getränke: Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Herzstück des kulinarischen Angebots sind sorgfältig ausgewählte Weine direkt vom Winzer aus Frankreich, Italien und Deutschland, die das Weinfest in eine kleine Zeitreise nach Südfrankreich oder die Pfalz verwandeln.

„Der direkte Bezug zu den Winzern war uns wichtig – wir wollen ehrliche Qualität im Glas und auf dem Teller“, betont Organisator Tony Gärtner. Unterstützt wird er von regionalen Anbietern und ehrenamtlichen Helfern, die das Fest mit viel Herzblut möglich machen. Der Eintritt ist frei.

VHS-Ostkreis bietet neues Programmheft

Plätze für das Herbst- und Wintersemester auch online buchbar

LEHRTE. Das neue VHS-Programm „verbindet das Beste aus der Vergangenheit, der Gegenwart und macht fit für die Zukunft“, so die Ankündigung von Markus Fink, Verbandsgeschäftsführer VHS-Ostkreis. Für das Herbst- und Wintersemester sind die Kurse vorbereitet, online einsehbar auf www.vhs-ostkreis-hannover.de. Jetzt kann man die Teilnahme buchen und sich damit Plätze sichern.

Das neue Programm bietet eine vielfältige Auswahl an Kursen, spannenden Veranstaltungen und innovativen Formaten – ideal für alle, die lernen, entdecken und sich gemeinsam mit anderen weiterentwickeln möchten.

Das Schwerpunktthema in diesem Semester ist „Future Skills – Kompetenzen für morgen“ und bietet über 30 Veranstaltungen, die fit für die Herausforderungen der Zukunft machen. Zum Beispiel einen Workshop zu verschiedenen Künstlichen Intelligenzen: „KI-Modelle im Vergleich – Gemini, Perplexity, Claude & ChatGPT“.

Trotz der Bedeutung von Innovation und Modernität lohnt es sich, Traditionen zu bewahren. Deshalb findet sich im Programm unter anderem „Platt-

deutsch“ und „Eintöpfe wie bei Oma“ – Klassiker, die ein Stück Tradition und Heimat vermitteln.

Wie Omas Rezepte begleitet auch das Gesundheitsangebot der VHS durch alle Lebensphasen: Dieses Semester sind beispielsweise im Angebot: „Fit und entspannt nach der Schwangerschaft“, „Kinderyoga“, „Yoga am Morgen“ sowie „Sitzgymnastik und Tanzen im Sitzen“.

Darüber hinaus hat die VHS die Online Reihe „FaktenSicher

für Demokratie“ in Kooperation mit der ARD geplant. Weitere hochkarätige Online Angebote gibt es in der Reihe „VHS Wissen Live“ und im Projekt „VHS goes Green – Klima und wir“.

Ein besonderes Highlight startet im September: die Weiterbildung „DUO – Seniorenbegleitung“, ein Qualifizierungsprogramm in Zusammenarbeit mit der Stadt Lehrte.

Direkt zum Blätterkatalog geht es hier: https://www.vhs-ostkreis-hannover.de/fileadmin/user_upload/Programmheft252/index.html.

Die gedruckte Ausgabe liegt an vielen öffentlichen Stellen kostenlos zur Mitnahme bereit.

Markus Fink, Verbandsgeschäftsführer VHS-Ostkreis, empfiehlt das neue Programmheft.
Foto: Privat



STADT LEHRTE

BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung der TenneT TSO GmbH Wahle - Grohnde Ankündigung von Kartierungsarbeiten in der Region Hannover und den Landkreisen Peine, Hildesheim, Hameln-Pyrmont und Holzminde vom 11.08. bis zum 02.11.2025

Als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber plant die TenneT TSO GmbH die Umbeseilung der bestehenden 380-kV-Leitung zwischen den Umspannwerken Wahle und Grohnde. Im Rahmen dieses Projekts soll die Leitung durch Hochtemperaturleiterseile ersetzt werden, um die Stromtragfähigkeit zu erhöhen. Die Planungen umfassen verschiedene Freileitungsabschnitte und Umspannwerksstandorte entlang der Strecke. Zur Vorbereitung des Genehmigungsverfahrens werden nun Kartierungsarbeiten durchgeführt, um alle für das Verfahren relevanten Informationen zu sammeln.

Maßnahme: Kartierungsarbeiten

TenneT führt im Rahmen des anstehenden Genehmigungsverfahrens Kartierungen als Vorarbeiten durch. Im Zuge dieser Erhebungen werden Landschafts- und Artengruppen in einem festgelegten Untersuchungsgebiet erfasst und auf speziellen Datenkarten dokumentiert. Die Kartierungen dienen dazu, die verschiedenen Lebensräume in Bezug auf ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und den Artenschutz zu bewerten. Hierfür ist eine Prüfung der betroffenen Grundstücke im geplanten Korridor erforderlich.

Beauftragte Unternehmen

Die Kartierungen erfolgen im Auftrag von TenneT durch die Planungsgemeinschaft LaReG.

Ort und Zeit der geplanten Maßnahmen

Die Kartierungsarbeiten finden entlang der Bestandstrasse statt. Es wird jeweils mehrere Stunden am Tag kartiert, wobei der Ablauf von äußeren Umständen wie der Witterung abhängt und sich daher kurzfristig ändern kann. Die benötigte Zeit je Flurstück variiert und hängt von den vorgefundenen Strukturen ab, wobei sie zwischen wenigen Minuten und mehreren Stunden liegen kann. Für die Kartierungen werden landwirtschaftliche, private und öffentliche Wege begangen. In Einzelfällen kann es erforderlich sein, private Grundstücke zu betreten.

A) Biotopkartierung

Die Biotopkartierung dient der Erfassung von Vegetationsstrukturen, Nutzungstypen und floristischen Artenzusammensetzungen. Für bestimmte Biotoptypen ist es notwendig die jeweiligen Strukturen zu begehen, um die vorkommenden Arten zu bestimmen. Zumeist werden die Flächen hierbei nur einmalig begangen. Für die Ackerflächen ist die Erfassung von Wegen aus in der Regel ausreichend.

B) Reptilienkartierung

Für die Reptilienkartierung werden bis zu 300 m links und 300 m rechts der Bestandstrasse gezielt für Reptilien geeignete Bereiche aufgesucht und auf Reptilien kontrolliert, es erfolgt eine Aufweitung des zu kartierenden Bereichs in der Leineue. Zur Kartierung von Reptilien werden von April bis September im Gelände künstliche Verstecke (ca. ein Meter mal einen halben Meter Durchmesser) platziert.

C) Heuschrecken und Tagfalter

In geeigneten Bereichen werden zwischen Mai und Anfang September drei Begehungen durchgeführt. Für Tagfalter sind vier Begehungen zwischen Mai bis August erforderlich.

D) Haselmauskartierung

Dichtere Gehölzbestände in einem Puffer von 160 m um die Abspannmasten sowie 60 m um die Tragmasten sind von April bis Oktober auf Haselmauskvorkommen zu untersuchen. Dazu werden in den Gehölzbeständen Haselmausk-Tubes ausgebracht. Die sechsmalige Kontrolle der Haselmausk-Tubes wird 2025 im Abschnitt Algermissen – Grohnde erfolgen.

E) Feldhamsterkartierung

Im Jahr 2025 werden Feldhamsterkartierungen in der Region Hannover und dem Landkreis Hildesheim durchgeführt. Für die Kartierung des Feldhamsters ist das zweimalige Begehen von Ackerflächen erforderlich. Die zu kartierenden Flächen liegen jeweils um die Masten der Bestandsleitung. Bei Tragmasten ist ein Bereich von 110 m um die Masten zu kartieren, bei Abspannmasten ein Bereich von 210 m um die Masten. Kleinfächig ist für die Durchführung des Seiltauschs die Anlage von temporären Zuwegungen erforderlich. Im Bereich geplanter Zuwegungen wird in einem Puffer von 20 m kartiert, weiterhin wird im Bereich geplanter Schutzgerüste und Provisorien kartiert. Schutzgerüste sind dort erforderlich, wo die Bestandsleitung Straßen, Schienen oder elektrische Leitungen kreuzt. Eine erste Begehung hat von Ende April bis Ende Mai 2025 stattgefunden. Die zweite Begehung wird im Zeitraum von Ende Juli bis Mitte Oktober 2025 liegen.

F) Rast- und Gastvögel

Die Kartierungen für Rast- und Gastvögel werden in bedeutsamen Bereichen von September 2025 bis April 2026 durchgeführt.

Rechtliche Grundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Nach § 44 Abs. 1 EnWG sind Eigentümer*innen oder Nutzungsberechtigte der betroffenen Grundstücke verpflichtet, die zur Vorbereitung der Planung des Vorhabens notwendigen Vermessungen, Boden- und Grundwasseruntersuchungen sowie sonstige Vorarbeiten durch den Träger des Vorhabens oder von ihm Beauftragte zu dulden. Mit einer ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümer*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Flurschäden können bei den Begehungen nicht entstehen, da keine Maschinen eingesetzt werden; es handelt sich um Begehungen zu Fuß oder Befahrungen öffentlicher Wege. Sollte es dennoch zu Schäden kommen, bitten wir um Benachrichtigung.

Ansprechpartner:

Für Fragen zum Projekt, den geplanten Maßnahmen sowie Mitteilungen steht Ihnen unsere Bürgerreferentin zur Verfügung:

Christine Thater

T +49 174/7286873

E christine.thater@tennet.eu

Weitere Informationen: tennet.eu/wa-gro

Flurstückstabelle

Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Flur
Lehrte, Stadt	Hämelerwald	018

Weitere Informationen zu betroffenen Flurstücken finden Sie unter:

<http://www.tenneT.eu/wa-gro>

Bekanntmachung der TenneT TSO GmbH

Wahle - Grohnde

Lehrte, den 10.07.2025

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit bekannt gegeben.

Stadt Lehrte

Der Bürgermeister

In Vertretung

Hampe

expert Angebot gültig bis 25.07.25

Mit den besten Empfehlungen

BURGDORF LEHRTE CELLE

EHG expert Elektrofachhandel GmbH (Firmensitz: Burgdorf) (Firmensitz: Burgdorf)

31303 Burgdorf · Weserstr. 1 (Firmensitz: Burgdorf) 29229 Celle · Zur Hasselklinik 3

Burgdorf Carré · Tel. 05132/8002-33 Zuckerröhre · Tel. 05132/88867-0 Tel. 05141/93456-0

www.expert-burgdorf.de www.expert-lehrte.de www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE

Nintendo Switch 2 Spiel – Donkey Kong Bananza • USK: 6

79,99

75,-

Jedes Sommerteil ist reduziert!

5.000

Teile garantiert zum halben Preis!*

super sommer-schlussverkauf

bis zum 4. August

*Alles außer Ganzjahresartikel, Dienstleistungen und neue Ware für die kommende Herbstsaison.

fehling

FEHLING-Modehaus · Marktstraße 56 · 31303 Burgdorf · www.fehling-mode.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr · Samstag bis 18 Uhr

Instagram Facebook